

quissimi, welche Herr Prof. Traube  
 hat, ist die erste Hälfte des XIV.  
 Jahrhunderts, welche die Gedichte des Mer-  
 bades, Dracontius und Eugeni-  
 us von Toledo bringt, von Herrn  
 Prof. Vollmer bearbeitet, im  
 Druck schon vorzugeschrieben, daß  
 er in diesem Revisionsjahre nicht  
 auszugeben werden können.  
 Hinsichtlich des Druckes des Dra-  
 contius würde Herr Prof. Trau-  
 be eine bisher unbenutzte Bam-  
 berger Handschrift benutzen, wel-  
 che für die Textausstellung von  
 großer Bedeutung ist. Herr Prof.  
 Vollmer würde sich in Bamberg  
 aus und würde bei seiner Ab-  
 reise von Herrn Bibliothekar  
 Joh. Fischer so freundlich ge-  
 fördert, daß es ungenügend Pflicht  
 ist, dem Herrn für seine Zu-  
 sprache. Der zweite Teil des XIV.  
 Jahrhunderts wird die Handschriftliche  
 Gedichtsammlung des Codex Sal-  
 masianus, von Herrn Prof. Trau-  
 be bearbeitet, enthalten. Die  
 Ausgabe der Gedichte Althelms